

## Pressemitteilung

### **Kulturhauptstadt-Sparkasse fördert regionale Digital- und Fotokünstler**

Ausstellungen sollen Kreative fördern und in Sparkassen-Räumen für 2025 werben

**Chemnitz, 12. Mai 2023.** Die Sparkasse Chemnitz fördert Digital- und Fotokunst aus der Region zukünftig stärker. Sie will Werke von heimischen Künstlern erwerben und gleichzeitig ihre Räume für Ausstellungen öffnen. Mit dieser Aktion erhalten Kreative eine größere Präsentationsplattform. Gleichzeitig geht das Kreditinstitut damit einen weiteren Schritt in Richtung „Europäische Kulturhauptstadt 2025“. Darüber informiert die Kulturhauptstadt-Sparkasse am Freitag, den 12. Mai 2023.

„Bereits seit Anfang 2019 unterstützen wir die Bestrebungen zur Europäischen Kulturhauptstadt 2025. Ich bin überzeugt, dass eine reichhaltige und bunte Kultur die Attraktivität unserer Region steigern wird“, so Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz. „Wir stehen hinter der Idee der Kulturhauptstadt und sind stolz darauf, dass die Stadt den Titel gewonnen hat. Deshalb bezeichnen wir uns auch als Kulturhauptstadt-Sparkasse und werben deutschlandweit für Chemnitz 2025.“

Künstler aus Chemnitz und der Region können sich bei der Sparkasse Chemnitz mit ihren Bildern bewerben. Eine E-Mail mit einer Information zu den eigenen Werken nimmt Unternehmenssprecher Sven Mücklich unter [sven.muecklich@spk-chemnitz.de](mailto:sven.muecklich@spk-chemnitz.de) entgegen.

„Wir führen sehr regelmäßig Ausstellungen mit Künstlern durch. Aktuell stellt beispielsweise eine Chemnitzer Künstlerin an unserem Standort auf dem Sonnenberg aus“, so Dr. Michael Kreuzkamp weiter und fügt hinzu: „Sie hat durch die Ausstellung nicht nur viele Besucher, sondern konnte bereits auch einige Bilder verkaufen.“

Zusätzlich will die Sparkasse Chemnitz auch Kunstwerke ankaufen und so zusätzlich Künstler fördern. „Wir haben in unseren Räumen viele Werke von Chemnitzer Künstlern. Die relativ junge Form der Digitalkunst ist ebenso noch wenig vertreten wie die der Fotokunst. Deshalb legen wir als Kulturhauptstadt-Sparkasse bei der Ausgestaltung neuer Räume den Fokus auf diese beiden Kunstformen und freuen uns auf Angebote“, betont Dr. Michael Kreuzkamp.

Die Sparkasse Chemnitz engagiert sich seit vielen Jahren in der Kunst- und Kulturszene und fördert vielfältige Projekte. Zusätzlich hat sie gemeinsam mit mehreren Unternehmen den KLUB 2025 gegründet. Diese Wirtschaftsinitiative hat die Bewerbung der Stadt um den Titel „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ sowie verschiedenste Kulturprojekte unterstützt.

Zusätzlich gibt die Sparkasse Chemnitz seit 2021 eine Kultur-Kreditkarte heraus. Auf ihr ist ein Kunstmotiv des „Nischels“ im Pop-Art-Stil zusehen. Für jede genutzte Karte gibt die Sparkasse jährlich 33 Euro an regionale Kunstprojekte. Im vergangenen Jahr wurde beispielsweise so ein Kunstprojekt des Neue Chemnitzer Kunsthütte e. V. unterstützt.

Nach dem Gewinn des Titels „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ hat die Sparkasse Chemnitz ihr Logo in „Kulturhauptstadt-Sparkasse“ – zum Beispiel am Eingang der Zentrale im Moritzhof sowie an der Trabantpassage in Siegmars – geändert. Sie verfolgt damit das Ziel, regelmäßig auf das Projekt „Europäische Kulturhauptstadt 2025“ hinzuweisen.

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit rund 250.000 Kunden zu den führenden Universalkreditinstituten in Sachsen. Im Geschäftsjahr 2022 betrug die (vorläufige) Bilanzsumme der Sparkasse rund 5,2 Milliarden Euro. Gemessen an ihrer Bilanzsumme ist



die Sparkasse Chemnitz die siebtgrößte im Ostdeutschen Sparkassenverband (Quelle: Sparkassenrangliste 2021).

**Pressekontakt:**

Sven Mücklich

Unternehmenssprecher

Sparkasse Chemnitz

Telefon: 0371 99-1100

E-Mail: [svn.muecklich@spk-chemnitz.de](mailto:svn.muecklich@spk-chemnitz.de)